

Vertragsabschlüsse per Internet

- Willenserklärung zwischen Vertragspartnern
 - beschränkt geschäftsfähig ab 7 Jahren (§108 BGB)
 - Taschengeldparagraph (§ 110 BGB)
gilt erst nach Geschäftsabschluss (Zahlung)
- Fernabsatzgesetz (§ 355)
 - Widerruf ohne Angabe von Gründen bis zu zwei Wochen nach Vertragsabschluss



Was tun bei überraschenden Rechnungen, Abonnements etc.?

- Webseite des Unternehmens
 - Klares Geschäftsmodell und Impressum?
 - Irreführende Angaben ausdrucken
- Gültigem Vertragsabschluss widersprechen
- Nachweis über erbrachte Leistung und den Vorgang des Vertragsabschlusses einfordern
- ggf. Anwalt für Verbraucherrecht einschalten

